



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

17 b Alexius Beichtiger zů Rom.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Anno Dñi
800.

Item zu Mastrich an dem Fluß Was gelegen/der
H. Bischoff vnd Beichtiger Monulphi vnd Gundal-
phi/ von denen man list/das sie auß den Gräbern auff-
gestanden seyen / vnnnd mit Papp Leone dem dritten zu
Ach die Kirch in vnser lieben Frauen ehr geweiht/ vnd
darnach zurühen sich widerumb nidergelegt haben.

Item zu Xanthas der heyligen Junckfrawen vnd
Marterin Reyneldis / die ein Schwester war S. Gu-
dule / nam zu Gesehten mit mehr dann ein Magd vnnnd
ein Knecht/ vnd zohe gen Jerusalem/ besücht alle ort/da
vnser Her. JESVS leiblich gewandert/ kam nach si-
ben jaren mit vil Hailthumbs wider in ihr Vatterland/
blib zu Xanthas in Drabant/bis das sie/ mit dem Sub-
diacon Britnoaldo vnd ihrem verwandten Gundulpho
vmb des Christlichen Glaubens willen von den Hunen
die Marterkron empfieng.

Item die erhebung des heyligen Bischoffs vnnnd
Beichtigers Osmundi / von welchem am dritten Tag
Christmonats weyter.

Item zu Mayland der H. Junckfrawen Marcell-
line/ des Bischoffs S. Ambrosij Schwester / so in dem
Junckfräwlichen heyligen leben löblich auffgezogen vñ
wol geübt war.

b xvj. Calend. Augusti.

Der XVII. Tag im Heymonat.

Zu Rom auff dem Berg Auentino/ ist heut der tag
des heyligen vnd berhümbten Beichtigers Alexij/
der eines Edlen gewaltigen Römers Sohn war/
vnd da ihm seine Eltern ein Edels schönes Weib gaben/
hat er auß liebe des Glaubens / seine Gespons vnange-
rät

reht die erste nacht verassen / vnd für die trefflichste Kir-
 chen in der weiten Welt/wie ein armer Bilger haimge-
 sūcht. Nach dem er aber 17. Jar also unbekannt umb-
 zogen/vnd in der Statt Edeffa offenbaret worden/ kam
 er wider gen Rom in seines Vatters Haus / blib da un-
 bekānt/lag vnder der Stiegen/wie ein armer verachtet
 Weiler/mūht von dem Gesind vil schmach vnd vnrecht
 leyden bey 17. Jar lang / lestlich als er verschid / fand
 man ein Bettelent in seiner Hand/vnd darū sein Nam/
 sein Geschlecht / vnd alles sein leben beschriben. Die Anno Dñi
 Kaiser Arcadius vnd Honorius ehreten seine begrāba 400.
 nuß/darbey auch vil Krancker gesund worden sind.

Item zu Carthago der Geburts tag der H. Scis-
 litanischen Martirer (von der Insel Scythiana also ge-
 nannt) Sperati / Martali / Eufimi / Deturii / Felicio /
 Aquilini / Eteracii / Januarie / Generose / Bessie / Se-
 cunde vnd Donate/welche vnder dem Pfleger Satur-
 nino/nach erster bekāntnuß Christi in die Geseit auß
 geworffen/an ein Holz gehafft / vnd darnach enthaupt
 sind worden. Deren Reliquien mit den Baimern S.
 Cypriani vñ dem Haupte des heyligen Martirers Pan-
 taleonis / sind auß Africa in Franckreich gefūhrt / vnd
 werden zu Leon in S. Johannis des Tauffers Kirchen
 geehret.

Item in Engeland des H. Kenelini / Königs Mera-
 cionum vnd Martirers / als der ein Knab von 10. ja-
 ren war / vnd sein Vatter Kenulphus starb / ist er seiner
 Schwester Dryde zueruehren vñ aufzuziehen besolhen/
 welleche doch auß Ehrgeiz / damit sie requieten möchtes
 denselbigen Knaben umbbringen ließ / In derselbigen
 stund hatte der Knab das Lobgesang Te Deum kanda-
 mus angefangen zusingen / biß zu dem Vers: Te mar-
 tyrum candidatus, &c. Vnd als bald darauff ward er
 zuod

patod geschlagen. Vñ ein weiße Taub ließ ein Pyrmene herab fallen/dardurch das Waid des Marterers/vñ das ort seiner Begräbnuß angezeit vnd offenbart ward.

Item in Vngerland / in der Nitrensischen Kirchen/der H. Marterer Andree vnd Benedicti.

Item zu Paphia/ des H. Bischoffs vnd Beichtigers Euodij/ der zur zeit des Pappsts Hormista / als ein Tugentreicher vnd fürtrefflicher Prelat/ seine Schäflein zu waiden gar fleißig / vñnd ja ein Vatter der Armen vnd Ellendigen / auch des Pappsts Legat zu Constanti- nopol gewesen.

Item des heyligen Bischoffs vñnd Beichtigers Fredegandi/ welcher mit S. Fursio auß Irland kam/ vñnd rühet in dem Frawenkloster / auff dem Fluß Sambria/nit weit von Namurco.

Item zu Mayland der heyligen Junckfrawen Marcelline / die ein Schwester war des heyligen Ambrosij/ von ihr am nechst vergangnen tag weyter.

Item in Daeta/die erhebung der heyligen Junckfrawen Florentie / die ein Jüngerin war. des heyligen Bischoffs Hilaris.

Item zu Ach die Kirchwehung inn vnser lieben Frawen ehr/durch Pappst Leonem den dritten/in gegenwertigkeit 365. Bischoff/ vñnd vil anderer Prelaten/ gesehen.

Item die Canonization S. Francisci/von welchem weyter am 4. Tag Weinmonats.

e xv. Calend. Augusti.

Der XVIII. Tag im Heymonat.

30